

Soziokratische Entscheidungen

Entscheidungen werden grundsätzlich soziokratisch gefällt.

Ablauf

1. Vorschlag präsentieren
2. Klärungsrunde
3. Reaktionsrunde
4. Verbesserung und Ergänzung
5. Einwand und Entscheidung

Umgang mit Vetos

Eine Entscheidung gilt als **abgelehnt**, wenn **zwei Vetos** vorliegen. Ein einzelnes Veto blockiert nicht. *Beschluss:* [Orgakreis 29.05.2022](#), [Orgakreis 20.11.2022](#)

Neue Bewohnende: Hier genügt **ein Veto**, um die Entscheidung zu blockieren. *Beschluss:* [Orgakreis 29.05.2022](#), [Orgakreis 20.11.2022](#)

Der Grund für ein Veto wird im Protokoll festgehalten. Die Person mit dem Veto bleibt Hüterin oder Hüter des Veto-Grundes. *Beschluss:* [Orgakreis 29.05.2022](#)

Bei einem Veto bricht der soziokratische Prozess nicht ab: Es wird geklärt, was es braucht, damit die Person mitgehen kann. *Beschluss:* [Orgakreis 20.11.2022](#)

In Reaktionsrunden werden bereits genannte Meinungen nicht wiederholt. Nach einem Time-out werden alle Beteiligten wieder abgeholt. *Beschluss:* [Orgakreis 20.11.2022](#)